

Vergabebekanntmachung

1) Name und Anschrift des Auftraggebers und dessen Beschaffungsstelle

Bezeichnung	IESE
Zusatz	Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering IESE
Postanschrift	Fraunhofer-Platz 1 67663 Kaiserslautern
Telefon-Nummer	+49 63168002145
Telefax-Nummer	+49 680092145
E-Mail-Adresse	einkauf@iese.fraunhofer.de

2) Name des beauftragten Unternehmens

Bezeichnung	Charité – Universitätsmedizin Berlin
Postanschrift	Charitéplatz 1 10117 Berlin

3) Verfahrensart

Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb nach UVgO

4) Art und Umfang der Leistung

Aktenzeichen 2530_4500994514_PR1206798

Unterstützung der Entwicklung eines analytischen Wargames für den Sanitätsdienst

Unterstützung der Entwicklung eines analytischen Wargames für den Sanitätsdienst

Vergabe nach UVgO §8 (4) 10 Alleinstellungsmerkmal von nur einem Unternehmen:

Der Auftraggeber der Bundeswehr-Universität München (BwMU) hat den Zuschlag zum Projekt Wargames nur deshalb an Fraunhofer IESE erteilt, da unter anderem aufgrund der maßgeblich eingebrachten Expertise der Charité Berlin ein erfolgreicher Projektverlauf garantiert wird. Somit ist die Beteiligung der Charité Berlin einen essenziellen Bestandteil der Projektbeauftragung. Dies wurde durch Marko Hofmann von der Bundeswehr-Universität München so schriftlich bestätigt.

Die Vergabe erfolgt gemäß UVgO Begründung gemäß § 8 Abs. 4 10: Diese Notwendigkeit ergibt sich aus der nachgewiesenen, spezialisierten Expertise der Charité im medizinischen Versorgungsbereich, militärisch-medizinischen Fragestellungen, der Entwicklung von Serious Games bzw. Simulationen sowie der bestehenden Zusammenarbeit mit Fraunhofer IESE. Die Auswahl erfolgt ausschließlich zugunsten der Charité, da die Charité gemäß der Bestätigung des Projektträgers als essenzieller Partner festgelegt ist und alternative Unterauftragnehmer nicht vorgesehen sind. Somit ist ein Alleinstellungsmerkmal gegeben, welches nur von der Charité erfüllt werden kann. Somit ist die direkte Vergabe an den Auftragnehmer zwingend erforderlich.

Begründung der Eignung und Kompetenzen der Charité

- Medizinische Versorgung und militärische Fragestellungen Die Charité verfügt über ausgewiesene Expertise in medizinischer Versorgung, militärisch-medizinischen Fragestellungen und im militärischen Gesundheitswesen, insbesondere im Kontext des Sanitätsdienstes der Bundeswehr. Diese Expertise ist für die Entwicklung und Validierung eines analytischen Wargames unabdingbar.
- Serious Games/Simulationen Die Charité besitzt relevante Kenntnisse in der Entwicklung von Serious Games bzw. Simulationen im Einsatz- und Katastrophenmedizin-Kontext sowie in der Ausbildung medizinischen Personals.
- Kooperationen und Referenzen Die enge Zusammenarbeit mit Fraunhofer IESE in relevanten Projekten (z. B. Heimat 2.0) zeigt, dass Charité in der Lage ist, komplexe interdisziplinäre Projekte konform zeit- und qualitätsgerecht umzusetzen. Die Bestätigung des Projektträgers (Bestätigung Direktbeauftragung) belegt die Unverwechselbarkeit der Rolle der Charité als Unterauftragnehmer.

5) Zeitraum der Leistungserbringung

Datum der Information

02.07.2026 - 14:28 Uhr